

3D-Katalog

Erfüllt den Datenbedarf der Digitalen Fabrik

Masterdata Management

Der Grafikgenerator

Die Digitale Fabrik nimmt Gestalt an. Ihre Kunden fordern 3D-Werkzeugmodelle für die NC-Programmierung und -Simulation. Denn bis zu 150 Werkzeugmodelle sind erforderlich, um nur eine Maschine zu simulieren.

Sie könnten viel **Arbeit sparen**, wenn die 3D-Modelle Bestandteil Ihres elektronischen Katalogs wären. Oder zum Download auf Ihrer Webseite verfügbar wären. Am besten in der Art und Weise, dass

- 2D-DXF-Grafiken aus demselben Modell ableitbar sind,
- Konfiguration und vollparametrische Komplettwerkzeuggeometrien angeboten werden und
- beliebige CAD-Systeme mit 3D-Daten versorgt werden.

Damit bieten Sie ein Niveau der Planungsunterstützung, das jeden Prozessplaner zum Fan Ihrer Werkzeuge macht.

Effizienz durch Parametrik

Ihr Katalog basiert auf Parametertabellen, im Idealfall gem. DIN 4000. Denn Klassifikation und Sachmerkmale sind Ihnen als CIMSOURCE-Kenner vertraut.

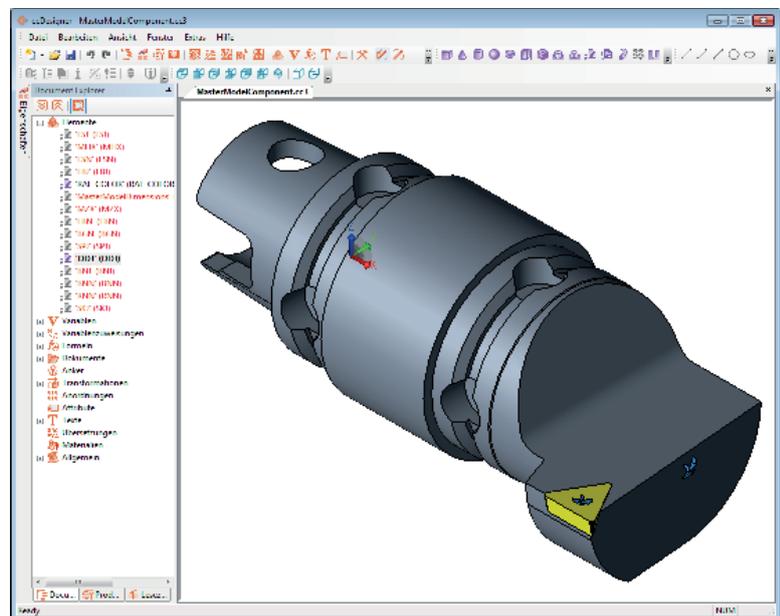
Mit diesen Parametern „füttern“ Sie jetzt die generischen CAD-Modelle des 3D-Katalogs. Lücken in der Modellbibliothek schließen Sie durch eigene Modelle. Hierfür nutzen Sie die Modellierungsrichtlinien nach DIN 4003 und die Tools des 3D-Katalogs.

Mit Standards über CAD-Systemgrenzen hinaus

Sie entscheiden, in welchem Format Ihre Kunden die CAD-Modelle laden können. Der 3D-Katalog bietet die gängigen Standardformate (STEP, DWG, DXF, SAT,..). Für die führenden CAD-Systeme gibt es die „Click2CAD“ Einfügetreiber. Damit greifen Ihre Kunden direkt aus ihrem jeweiligen CAD-System auf den 3D-Katalog zu.

Datenbereitstellung statt Betriebsgeheimnis

Gerade bei Konstruktionsdaten ist der Grat zwischen Kooperation und Beschaffungskriminalität schmal. Mit dem 3D-Katalog sind Sie auf der sicheren Seite. Denn: Der Detaillierungsgrad Ihrer 3D-Modelle liegt im unkritischen Bereich.



Was ist zu tun?

- **Ableich** Ihres Produktspektrums mit den vorhandenen Modellbibliotheken
- **Entscheidung** treffen, ob Sie selbst fehlende Modelle erstellen wollen oder den CIMSOURCE Service nutzen
- **Entscheiden**, ob Sie die Datenbereitstellung inhouse durchführen oder den ToosUnited-Server nutzen wollen.

Nehmen Sie jetzt Kontakt mit CIMSOURCE auf!

Der 3D-Katalog setzt auf internationale Standards.



Die Modellbibliothek

Der 3D-Katalog ist mehr als Software. Sie erhalten die Modellierungsvorschriften und die dazugehörigen generischen Werkzeugmodelle dazu. Sie starten mit einer funktionsfähigen Modellbibliothek.

Standard ist nicht gleich Standard

Die Modellbibliothek des 3D-Katalogs ist entsprechend der DIN 4003 in 20 Gruppen gegliedert. Diese sind jeweils in unterschiedlich viele Untergruppen strukturiert. Nicht jede dieser Untergruppen beschreibt Werkzeugtypen, die tatsächlich standardmäßig in unterschiedlichen Betrieben eingesetzt werden. Oder standardmäßig von unterschiedlichen Werkzeugherstellern angeboten werden. Standard ist also nicht gleich Standard!

Die Modellbibliothek des 3D-Katalogs ist deshalb zunächst auf den tatsächlichen Standard fokussiert. Die Modelle funktionieren damit herstellerübergreifend.

Standard aber nicht standardisiert

Für einige Werkzeuggruppen ist der Normungsprozess noch nicht abgeschlossen. In diesen Fällen können nur firmenindividuelle Modelle erstellt werden. CIMSOURCE beachtet die Grundsätze der Normung, deshalb werden die Modelle normungsbegleitend erstellt.

Anforderungen an die Daten

Für das „Beschicken“ der Modellbibliothek des 3D-Katalogs reichen die Sachmerkmale der DIN 4000 grundsätzlich aus. In einigen Fällen sind aber zusätzliche Parameter gefordert. In jedem Fall brauchen Sie eine lückenlose Produktdatenbank. CIMSOURCE hilft hierbei mit dem CS-Integrator bzw. dem CS-Dataminer.

Pflege der Datenmodelle

Die Modellbibliothek des 3D-Katalogs wird von CIMSOURCE aktuell gehalten und ständig erweitert. Deswegen gewinnen Sie gegenüber der Alternative, alle Werkzeugmodelle selbst zu erstellen, direkt Zeit und Geld. Profitieren Sie von der herstellerübergreifenden Zusammenarbeit – profitieren Sie von der internationalen Normung.

Status der Modellbibliothek

Den aktuellen Umfang der Modellbibliothek des 3D-Katalogs finden Sie in untenstehender Tabelle.

Sie erkennen, dass CIMSOURCE zunächst auf „gängige“ Werkzeuggruppen gesetzt hat. Denn es geht nicht darum, wie viele DIN-Klassen abgedeckt werden, sondern zu welchem Prozentsatz Ihr Produktspektrum abgebildet werden kann. Setzen Sie auf die Erfahrung von CIMSOURCE.

Bezeichnung	DIN 4003 Teil.....	Kurzbezeichnung	DIN Unterklassen	3D-Modelle (Soll)	3D-Modelle (Ist)	3D-Katalog
Schneidplatten geklemmt	76	SPJ 	10	10	10	100%
Schneidkörper geklemmt	77	SKJ 	11	1	1	100%
Gewindebohrer und Gewindefurcher	80	BGN 	6	4	4	100%
Bohr- und Senkwerkzeuge mit nicht lösbaren Schneiden	81	BNN 	11	11	9	80%
Fräser mit Schaft und nicht lösbaren Schneiden	82	FSN 	12	10	8	80%
Fräser mit Bohrung und nicht lösbaren Schneiden	83	FBN 	12	4	4	100%
Modulare Werkzeugsysteme mit verstellbaren Schneidenträgern für die Bohrungsbearbeitung	84	MBX 	19	/	/	/
Bohr- und Senkwerkzeuge mit austauschbaren Schneiden	86	BNJ 	9	5	2	40%
Fräser mit Schaft und austauschbaren Schneiden	87	FSJ 	12	10	5	50%
Fräser mit Bohrung und austauschbaren Schneiden	88	FBJ 	9	8	4	50%
Reibwerkzeuge mit nicht lösbaren Schneiden	89	MHX 	11*	11	11	100%
Klemmhalter für austauschbare Schneiden	90	DDJ 	16	9	7	78%
Spannzangen für Werkzeuge	93	MZX 	10	8	6	75%
Schnellwechseleinätze	94	MWX 	5	/	/	/
Reibwerkzeuge mit nicht lösbaren Schneiden	126	RNN 	5	4	2	50%
Reibwerkzeuge mit austauschbaren Schneiden	127	RNJ 	5	/	/	/
Austauschbare Schneideinsätze zum Bohren	171	BPJ 	4	/	/	/
Angetriebene Werkzeugeneinheiten	172	MAX 	17	/	/	/
Schneidplatten zum Reiben	174	RPJ 	5	/	/	/
Kassetten, Einsätze und Schneidenträger für austauschbare Schneiden	175	KKJ 	15	/	/	/

*Masterklassifizierung STOB (DIN kompatibel)

Unsere Ingenieure verwenden mitunter schon in der Planungsphase Werkzeuge zur Simulation, die bereits parametrisiert als 3D-Modelle vorliegen.

In 95 % der Fälle werden diese Werkzeuge später auch für die Fertigung beschafft.

Jens Heidig, ZF Gruppe